OnLineOff

Autor(en): **Rüdisühli, Alfred**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **123 (1997)**

Heft 18

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

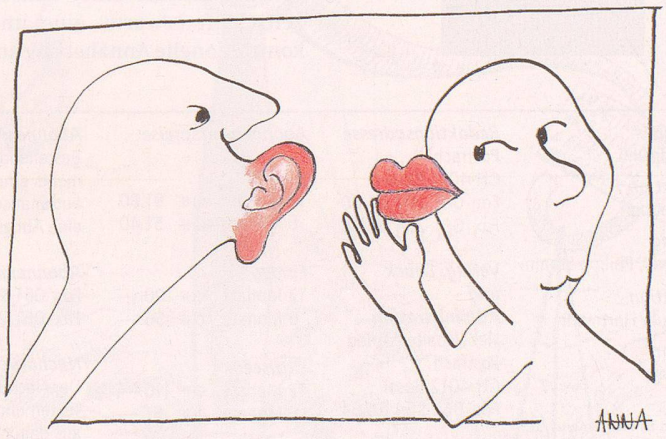
Liebe Leserinnen
Liebe Leser

OnLineOff

(Herzbube) Snukki schreit HYYYYYYYY.
(McConigal) Ich Russki man Haaaaa-looooo Babbbbbaaaaaballlaaaaa.
Batman verlässt den Raum.
(Twecky16) Gott zum Gruss – Ihr netten Leute.
(Fox) Honky Tonky Monkey Punky.
(DirkX) Wer hat Ghostface gesehen?
McConigal wechselt die Farbe.
(Ronny Rose) Wir sind hier nicht in der Kirche.
(Batman) Was macht den Hahn geeeeeil?
(Erclex) Hallooooo Sweetgirl.
(Wallnuss) Moderne Kunst? Sieht eher nach einem Waffeleis aus.
(Lars27) Was soll ich essen?
(Petrow) Es knallt der Knall, solange er ein Knallfrosch ist.
(Hasendieb) Logedi mein, jetzt simmer zu zwein.
(Liga) Hallo, wer chatet mit mir?
(Ronny) Nur noch heut Nacht, mein Schatz.
(Bayer3) Kruzifix hier lern i nix.
(RaymonD) Ich bin auch besessen.
Honeymoon kommt aus dem Raum Erpel.
(Lynnie) I hate the Backstreet Boys.
(Marcellob) Pittyplatsch ist immer nass.
(Nonnie) Suche reifen Mann für meine Mutter.
(Darling) War jemand am Kelly Konzert?
(Brieftaube) Langweiler schreit Sabs.
(Aphrodite) Ekel ist ekelig.
(Jan23) Welche Frau hat Lust auf Natursekt?
(Okan) Oh, wie schön ist Panama.
(Ups) Der Schrei, der Schrei ist einerlei, yaaaaaaaaaaaaaa!
(Afro) Natursekt, was ist Natursekt???????
(Typ) Ups, der Compi spinnt.
(Magad) Wer hat einen fetten Arsch?
(Body) Versuch's mit der Laura Lars.
(Hächel) Ritschi meint, hier spinnt nicht nur der Compi.
(Alison) Guckt den nackerten Belustigten an.
(Griselda) Greumegarknuddelgoil.

Sie glauben, dass ich jetzt vollkommen durchgeknallt bin? Dann schauen Sie doch einmal im Internet in den Pro 7 «Chat». Sie wissen nicht, was ein «Chat» ist? Im «Chat» können Sie online mit anderen Gleichgesinnten kommunizieren. Aber was soll's. Wenn ich mir's recht überlege, ist es eigentlich gar nicht so wichtig zu wissen, was ein «Chat» ist. Schnibbeldischnabbeldigaga!

Alfred Rüdisühli



Politik Schweiz

11 **Grosse Banken, grosse Sorgen, kleine ...**
Die Musterschüler befinden sich im Tiefflug, doch Erste Hilfe naht.

13 **Lang lebe die Sucht**
In Zeiten wirtschaftlicher Krisen sind kreative Lösungen gefragt.

17 **Mit beiden Beinen fest im Amt**
Bewusste Pflicht – oder wie bringen sie's zu Ende?

Gesellschaft

22 **En Guete mitenand**
Vermischtes in Häppchenform, greifen Sie zu!

26 **Geflügeltes Wort**
Geht es ums Prinzipielle im Prinzip oder ums Prinzip im Prinzipiellen? Eine Prinzipienfrage für jung und alt.

Sport

30 **Wer hat Angst vor Blau und Rot auf WEiss?**
Die lange Suche nach den besten Puckschlägern.

Kritik

32 **Musik im Chor**
Von der Diskrepanz zwischen Bauer und Beton, frischem Salat und Vitaminpillen.

Titelbild: Pierre Thomé
Bild links:
Anna Regula Hartmann